

HEUTE

Dienstag
24.
Juli
2007

Sonnenaufgang
5.36 Uhr
Sonnenuntergang
21.30 Uhr
Mondaufgang
17.19 Uhr
Monduntergang
0.14
205. Tag des Jahres
160 folgen

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel
13.08. 21.08. 30.07. 05.08.

WAS WANN WO

Stadt Borgholzhausen

Rathaus von 8 bis 12.30 Uhr

Freibad

Witterungsbedingt von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Vereine und Verbände

LC Solbad: 9.30 Uhr Nordic Walking ab Stadion.
Behinderten-Sportgemeinschaft Borgholzhausen-Dissen: 14 Uhr Nordic-Walking ab Heimathaus.

Ferienspiele

10 Uhr **Schweden und Pippi Langstrumpf**, 14 Uhr **Aktionsquiz**, 16.30 Uhr **Sportabzeichen**.

FAMILIEN-NACHRICHTEN

Geburtstage

Käthe Grodotzki, Breslauer Weg 4, 76 Jahre.
Paul Steiner, Wiesenstraße 16, 79 Jahre.
Arnold Wiszniewski, Lohkamp 2, 71 Jahre.
Manfred Römisch, Rebhuhnweg 11, 74 Jahre.

NOTDIENSTE

Apothek

Markt-Apothek in Werther, Alte Bielefelder Straße 12
☎ 0 52 03 / 2 74.

Ärzte

Ärztlicher Notfalldienst: Zentraler Notruf 1 9 2 9 2.
Ärztlicher Notfalldienst Dissen: Olga Edinghofer, Mühlenstraße 2
☎ 0 54 21 / 7 80.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und hört, dass am Sonntag auf der B 68 in Höhe des »Cantaloop« ein Dackel mit rotem Halsband gefunden wurde. Der Besitzer oder Personen, die um den Hund Bescheid wissen, sollten sich mit dem Fundamt der Stadt unter ☎ 0 54 25 / 807-32 in Verbindung setzen, bittet. ... EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Abonnentenservice
Telefon 0 52 01 / 81 11 18
Fax 0 52 01 / 81 11 55
vertrieb@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme
Telefon 0 52 01 / 81 11 10
Fax 0 52 01 / 81 11 55
anzeigen-halle@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme Borgholzhausen
Schreibwaren Lothar Herold, Am Uphof 2
Telefon/Fax 0 54 25 / 40 61

Sekretariat Lokalredaktion
Ravensberger Str. 4, 33790 Halle
Ilona Wieroschewski 0 52 01 / 81 11 20
Erika Gerling 0 52 01 / 81 11 20
Fax 0 52 01 / 81 11 66
sekretariat-halle@westfalen-blatt.de

Lokalredaktion
Victor Fritzen 0 52 01 / 81 11 32
Fax 0 52 01 / 81 11 66
borgholzhausen@westfalen-blatt.de

Lokalsport
Ravensberger Str. 4, 33790 Halle
Gunnar Feicht 0 52 01 / 81 11 27
Stephan Arend 0 52 01 / 81 11 26
Fax 0 52 01 / 81 11 66
sport-halle@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

Kamera läuft: Musik-Videodreh im »B3«

»Unter uns«-Soapstar Mars Saibert dreht im Kulturbahnhof sein neues Musikvideo

Borgholzhausen (ka). Die Fenster des »B3« sind abgedunkelt. Quer durch den Raum verläuft eine Kameraschiene, überall liegen Kabel, stehen große Scheinwerfer. Eine Nebelmaschine sorgt für diffuse Stimmung. Als aus der Anlage die ersten Töne von Mars Saiberts neuem Song »Reason« erklingen, ruft jemand laut: »Achtung, Kamera läuft.«

Der Kulturbahnhof hat sich am Sonntag in einen Ort für einen Videodreh verwandelt. Soap-Star Mars Saibert, vor allem jungen Fans bekannt aus der RTL-Daily-Soap »Unter uns«, dreht hier gemeinsam mit dem Borgholzhausener Regisseur Daniel Manns. In der Serie spielt Mars faktisch sich selbst: ein junger Musiker, der abseits von Castingshows berühmt werden will. Doch noch muss der Musikerschauspieler auf seinen Auftritt warten.

»Das Glas bitte etwas mehr zur Seite stellen«, gibt Daniel Manns Jenny Prinz, die Mars' weiblichen Gegenpart spielt, letzte Anweisungen. Fünfmal wird die Szene an



Mars Saibert (r.) möchte mit seinem Pianisten Peter Record im Herbst ein Konzert im »B3« spielen.

der Bar im »B3« wiederholt, dann nickt der Regisseur und auch Kameramann Armin Dierolf ist zufrieden und diese Einstellung im Kasten. Jetzt muss das zwölfköpfige Team schnell umbauen für die nächste Szene.

Die Gruppe steht etwas unter Zeitdruck, denn sie hat für den Dreh nur dieses Wochenende Zeit. »Vor einer Woche hat mich Mars' Manager Michael Smilgies angerufen und gefragt, ob ich Lust habe, das Musikvideo zu »Reason« zu drehen«, erzählt Daniel Manns, der als freier Autor und Regisseur in Borgholzhausen, Bielefeld und Berlin lebt und arbeitet.

Bis vor ein paar Tagen hätten auch sie sich noch nicht gekannt, erzählt Mars lachend und umarmt Manns. Lässig gekleidet in rotem T-Shirt, Jeans und roten Turnschuhen plaudert der 29-jährige

Düsseldorfer über die inhaltliche Gestaltung des Videos. »Reason« sei zwar ein Liebeslied, doch es zeige nicht das übliche Suchen und Finden zweier Liebenden. Die Protagonisten seien vielmehr durch ihre Gefühle miteinander verbunden, die sie empfinden, wenn sie dieses Lied hören.

Nachdem die Story stand, hatte der Regisseur nur noch einen passenden Drehort suchen müssen, die Konzertatmosphäre live vermittelt. Da kam Daniel Manns das »B3« in den Sinn. Er habe sofort zugesagt, erzählt Geschäftsführer Udo Mescher. Schließlich erhalten man solch eine Anfrage nicht alle Tage. Die Mitarbeiter des »B3« wurden sogleich als Komparsen verpflichtet. Lampenfieber? »Nein«, erwidert Jutta Maier, »nicht als Komparsen«. Aber es sei interessant, die ganzen Abläufe zu verfolgen.

Bereits am Samstagabend hat das Team einige Einstellungen auf dem Sportplatz Kleekamp gedreht. Trotz des Zeitdrucks ist die Atmosphäre am Set locker. Mars verrät, dass er selbst momentan weder verliebt, noch verlobt, noch verheiratet sei. »Ich habe keine Zeit für die Liebe«, sagt der gut aussehende dunkelhaarige Sänger



Achtung, Kamera läuft: Alles soll so authentisch wie seiner Band ähneln. Natürlich dürfen auch Zuschauer möglich wirken und einem Live-Auftritt von Mars und nicht fehlen. Fotos: Frauke Kanbach

fast etwas entschuldigend. Seine Karriere, vor allem als Musiker, habe derzeit absoluten Vorrang.

Das Set ist mittlerweile umgebaut. Von der Bar hat sich das Geschehen auf die Bühne verlagert. Dort wird Mars gleich mit Musikern ein Konzert geben. Natürlich nur nachgestellt. Die Komparsen sind bereits an den Tischen platziert, das Licht ist eingerichtet. Als aus der Anlage wieder die ersten Töne von »Reason« erklingen, heißt es wieder: »Achtung, Kamera läuft.«

Am 17. August erscheint das Mars-Album mit dem Titel »Reason« auf dem Markt. Bis dahin muss auch das Video zum gleichnamigen Song fertig produziert sein. Mars hat angekündigt, im Herbst für einen Live-Auftritt ins »B3« zurückkommen zu wollen. Weil er von dem Borgholzhausener Kulturbahnhof begeistert gewesen sei.



Stellprobe für die nächste Einstellung: Schauspielerin Jenny Prinz sitzt für Kameramann Armin Dierolf (im Vordergrund) an der »B3«-Bar.

Rekord bei den Ferienspielen

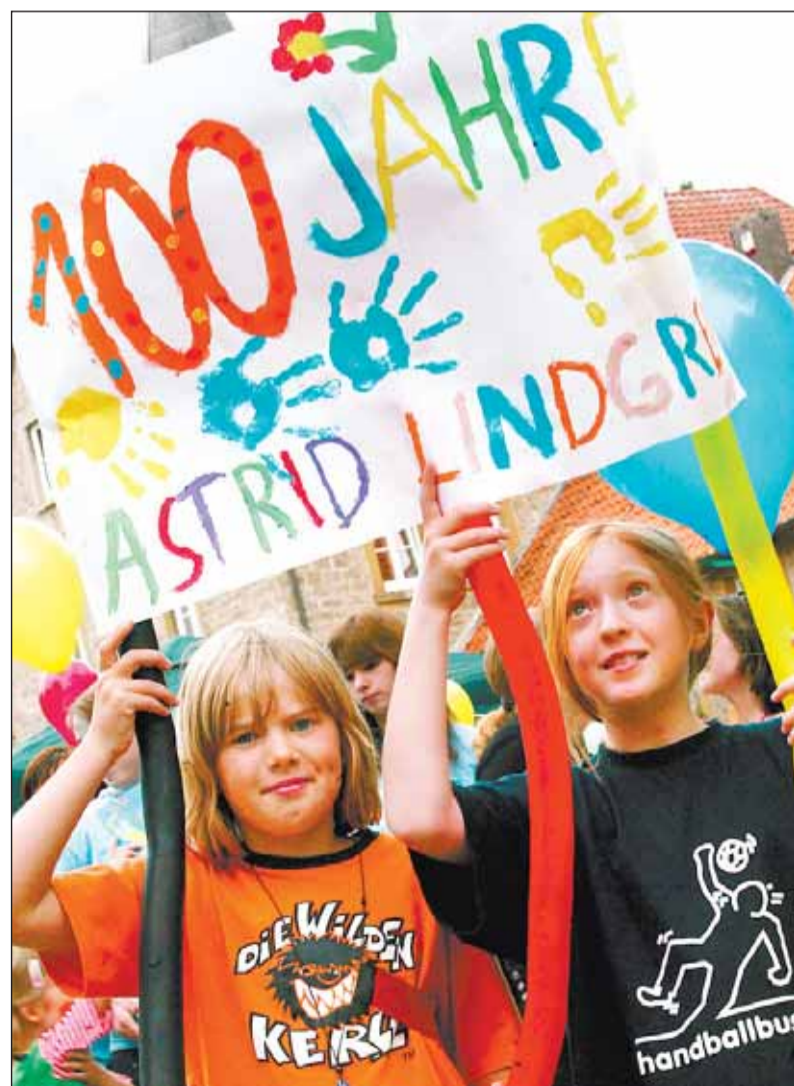
Evangelische Kirchengemeinde zählt 180 Anmeldungen

Borgholzhausen (vf). 100 Jahre wäre Astrid Lindgren in diesem Jahr alt geworden. Ihre Märchen, Abenteuer und Geschichten über Pippi Langstrumpf, die Kindern von Bullerbü und Michel aus Lönneberga sind unvergessen.

180 Kinder – 14 mehr als 2006 und so viele wie noch nie – beschäftigen sich während der Ferienspiele in den kommenden zwei Wochen mit der schwedischen Kinderbuchautorin. Den Auftakt machte gestern ein Gottesdienst in der evangelischen Kirche, geleitet von Pastorin Silvia Schultz. Nach dem anschließenden Kennenlernen im Jugendzentrum Kampgarten bastelten die Teilnehmer Plakate für die Parade.

Angeführt von »Dorfschiff« Gerd Kübler zogen am Nachmittag nahezu 100 Kinder durch die Straßen der Stadt und präsentierten allerorten das Motto »100 Jahre Astrid Lindgren – Märchen, Abenteuer und Geschichten«. Auf dem Sportplatz Osningstraße/Haller Weg ließen die Kinder bunte Luftballons, gespickt mit Grußkarten, in den Piumer Nachmittagsstimmeln aufsteigen.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgen in den kommenden 14 Tagen neben den Hauptamtlichen auch 25 ehrenamtliche, zumeist jugendliche Helfer. Sie kümmern sich um die Sechs- bis Zwölfjährigen und versuchen, durch ihren Einsatz den Jungspunden die Sommerferien zu versüßen. Mit dabei waren gestern erstmalig auch einige Pennäler der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS), resultierend aus einer erstmaligen Kooperation der Kirchengemeinde mit der OGS.



Marie Beuckes (li.) und Katharina Wolff hatten eigens für den Umzug durch Borgholzhausen dieses Plakal gestaltet. Foto: Victor Fritzen

Bereits heute gehen die Ferienspiele in die zweite Runde. Neben einer »Pytt i panne« (schwedische Kartoffelpfanne), die zubereitet wird, beschäftigen sich die Kinder während eines Quizzes mit Astrid Lindgren, Pippi oder Michel. Am

Abend wird es sportlich. Dann können die Teilnehmer Übungen für das Sportabzeichen ablegen. Viel Spaß ist also vorprogrammiert, sowohl an diesem zweiten Tag als auch in den kommenden 14 Ferienspieltagen.

Plötzlichem Herztod frühzeitig vorbeugen

LC Solbad: Sportler können sich testen lassen

Borgholzhausen (WB). Der plötzliche Herztod bei Sportlern ist zwar eine nicht häufig auftretende Todesursache, aber immer ein tragisches Ereignis. In der öffentlichen Meinung fallen Sportler und Trainierte nicht in die Risikogruppe der zu erwartenden Todesfälle. Sport ist gesund und gerade auf das Herz-Kreislauf-System hat er einen positiven Einfluss. Im Rahmen der Aktion »Sport mit Herz« können sich jetzt auch Sportler aus dem Altkreis testen lassen, um Herzerkrankungen frühzeitig zu erkennen.

Die Zielgruppe setzt sich zusammen aus Angehörigen der Bereiche Leistungssport, Breitensport, Freizeitsport und Betriebssport. Dabei sollen Personen zwischen zwölf und 68 Jahren angesprochen wer-

den, die mindestens vier Stunden Sport pro Woche treiben. Die Aktiven sollen die Möglichkeit bekommen, ihren körperlichen Status feststellen zu lassen und sich basierend darauf neue Impulse für den Umgang mit sportlicher Aktivität und ihrem Körper zu holen.

Der LC Solbad Ravensberg wird sich an dem Projekt beteiligen und diese Aktion in Zusammenarbeit mit Dr. Hans Scheller aus Borgholzhausen durchführen. Termin ist am kommenden Samstag, 28. Juli. Die Untersuchungen beginnen um 10 Uhr. Voranmeldungen in der Praxis Dr. Scheller, ☎ 0 54 25 / 67 59, sind nötig. Eine Mitgliedschaft im LC Solbad ist für die Teilnahme nicht vorgeschrieben.

Inline Skater-Kursus findet nochmal statt

LC Solbad reagiert auf die große Nachfrage

Borgholzhausen (WB). Aufgrund des großen Zuspruchs wiederholt der LC Solbad Ravensberg für alle Kindern die Aktion, in den Sommerferien den Inline-Führerschein zu machen. Der Kursus richtet sich an Sechs- bis Zwölfjährige. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Der neue Termin ist am Mittwoch, 1. August, von 15 bis 17 Uhr auf dem Parkplatz vor der Firma Marien-Brunnen in Kleekamp. Bremsen, Fahren, Fallen stehen ebenso auf dem Programm wie Geschicklichkeitsspiele und lustige Wettbewerbe.

Durchgeführt werden die Kurse vom Inlinetrainer des LC Solbad, Johannes Gerhards. Bei Interesse am Inlinesport ist später auch die kostenlose Teilnahme am regelmäßigen, speziellen Kindertraining möglich.

Mitzubringen sind die komplette Schutzausrüstung inklusive Helm, Inlineskates mit funktionierender Fersenbremse, etwas zum Trinken und gute Laune. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb wird um Voranmeldungen in der Geschäftsstelle des LC Solbad, ☎ 0 54 25 / 71 35 oder 05 21 / 6 34 47, gebeten.